



16.11.2015 An genau dieser Stelle schrieb ich vor Kurzem, ungefähr vor einem Jahr, den Abschlussbericht für das vergangene Jahr und stelle fest, Wissen zu erlangen dauert echt länger, als die Zeit vergeht.

Wir haben wieder 4 Kyusho-Seminare mit Thomas Hagemann durchgeführt, die Teilnehmerzahlen waren sehr unterschiedlich, der Aufwärtstrend war und ist aber of-

fensichtlich.

Wie weit mich dieses Jahr auf meinem Karate-Weg gebracht hat, vermag ich natürlich nicht zu sagen, das überlasse ich denen, die mir weniger geneigt sind, denn die wissen das:-)

Was nun habe ich gelernt? Vor allem, dass es sehr schwierig ist, etwas aus dem Karate entferntes wieder zurückzubringen, denn mit dem Entfernen dieses für die Selbstverteidigung sehr geeigneten Teils verschwanden auch Möglichkeiten, Karatetechniken nach dem GO-JU-Prinzip anzubringen. Natürlich ist dieses Prinzip in allen „Stilrichtungen und Nicht-Stilrichtungen“ vorhanden, aber ich meine, es wird zu viel sinnlos aufeinander eingedroschen, dabei kann es viel leichter gehen, sagt mein Karate-Freund, der Hagi.

Auch ich verzweifelte gelegentlich daran, dass meine Trainingspartner einfach den Schmerz nicht spüren konnten (vielleicht sogar wollten, um mir den Tag zu vermiesen) und erst nach dem 10ten Schlag reagierten sie dann doch mal irgendwie mit einem kleinlauten „AUWA“.

Also begab ich mich wieder an den Anfang und verordnete mir „Nachdenken“, möglicherweise vergesse ich diese Möglichkeit, besser zu werden, gelegentlich



Drei wichtige Eigenschaften,
wenn du mit etwas beginnst:

I = Interesse
G = Geduld
S = Sofortige Bereitschaft,
sich anzustrengen



Am **30.01.2016** findet im **KKT GO-JU Chemnitz** ein **Karate-Kyusho-Lehrgang** mit **Fritz Oblinger** statt.

Info unter www.kampfkunstteam.de

Fortsetzung auf Seite 2

und muss also mit meiner Unzufriedenheit zurechtkommen oder aber beginnen, nachzudenken.
Zu welchem Schluss bin ich also gekommen?

Zumindest parallel zum sturen Erlernen der Lage von Kyusho-Punkten und allerlei mystischem Gedankengut sollte ich mich damit beschäftigen, in die Nähe dieser Punkte zu gelangen und dazu benötige ich halt mein bisher erlerntes Karatewissen bzw. meine erworbenen Fähigkeiten. Den „Spruch der Bescheidenheit“ nach jahrelangem Karatetraining, „was habe ich eigentlich bisher gemacht, bevor ich mit dem Kyusho begonnen habe“, lasse ich nicht gelten. Es gibt ohnehin aus meiner Sicht nur eine Antwort darauf: Nicht nachgedacht!

Natürlich muss ich, wenn ich das Karate nur unvollständig bis dahin erlernt habe, auch hier meinem Stillstand Paroli bieten und mich in Bewegung setzen und mich über die verschiedenen Möglichkeiten in Kenntnis setzen lassen. Hagi kann das recht gut, denn er hat auf diesem Gebiet allerhand Wissen und Fähigkeit angehäuft und ist auch bereit, dieses mit uns zu teilen.

Fazit: Besinnung auf den „GO-JU-Gedanken“, arbeite „hart und weich“ und ich wünsche jedem, also auch mir, an der richtigen Stelle „hart“ bzw. „weich“ zu arbeiten, d.h. mit Spannung bzw. Entspannung!

Vor allem aber auch bleibe immer in Bewegung, Stillstand macht die Techniken an den unpassendsten Stellen viel zu hart oder, möglicherweise, auch zu weich.

Ja, und der liebe Schmerz als Hauptindikator für Reaktion: Du willst mit deinen Anwendungen Reaktionen hervorrufen und die sind unterschiedlichster Art. Manchmal sehe ich den Wald vor lauter Bäumen nicht...

Das alles scheint mir wichtig zu sein, ob in physischer, psychisch-mentaler oder sozialer Hinsicht!

Einmal ziehen wir in diesem Jahr noch ins Kyusho-Feld, dann ist erst einmal Schluss für 2015 damit.

Es geht im neuen Jahr 2016 natürlich weiter. Am 30.01.2016 kommt Fritz Oblinger, wer das liegen lässt, ist total cool, der hats echt nicht nötig

Die Ausschreibung des Lehrgangs mit Fritz Oblinger findet ihr unter www.kyusho-anwendung.de. Wer damit Probleme hat, schaut auf www.karate-sachsen.de nach. Zumindest die Termine für die KKT-Kyusho-Seminare mit Thomas Hagemann findet ihr auf den selben Seiten, die Ausschreibungen werden demnächst nachgereicht!



Geplante Karate-Kyusho-Termine mit Thomas Hagemann für 2016:

05. März, 04. Juni, 10. September, 05. November

Info unter www.kampfkunstteam.de